



Arbeitsgemeinschaft
Dermatologische Onkologie
ADO

Dermato-Onkologie UPDATE 2021

**12.-14.2.2021
VIRTUELL**

**16. Zertifizierungskurs
Medikamentöse Tumortherapie
in der Dermato-Onkologie**
inklusive GCP-Refresher
für Dermato-Onkologen

Veranstalter und Anmeldung

MEDCONCEPT 

Unter Schirmherrschaft der Arbeitsgemeinschaft
Dermatologische Onkologie ADO

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

sehr herzlich einladen möchten wir Sie zum 16. Zertifizierungskurs „Medikamentöse Tumorthherapie in der Dermato-Onkologie“ der Arbeitsgemeinschaft Dermatologie Onkologie (ADO) vom 12.–14. Februar 2021.

Ziel dieses einmal jährlich stattfindenden Intensivkurses ist es, in systematischer Weise ein Update über aktuelle Entwicklungen in der medikamentösen Therapie bösartiger Hauttumore zu geben. Die erheblichen und praxisrelevanten neuen Entwicklungen im Bereich der medikamentösen Therapie von **malignen Melanomen**, der **Non-Melanoma Skin Cancers** und der **kutanen Lymphome** werden durch herausragende Experten prägnant vorgestellt sowie in **Kasuistikforen** zu allen drei Themenbereichen anhand von Fallpräsentationen diskutiert.

Darüber hinaus werden wiederum weitere onkologisch relevante Themen angesprochen, wie der Stellenwert von Sport bei Krebs, die Bedeutung der Liquid Biopsy und auch des Mikrobioms. Frau Prof. Iris Zalaudek aus Triest wird über das Thema „Covid-19 und Krebs“ und ihre Erfahrungen aus einer stark betroffenen Region sprechen.

Besonders freuen wir uns auf die Keynote Lecture von Prof. Jochen Werner, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender des Universitätsklinikums Essen, zum Thema „Smart Hospital: Facts & Fictions“.

Aufgrund der derzeitigen Situation (Corona-Pandemie) wird der Kurs **virtuell als Live Stream** angeboten (Referenten und Teilnehmer sind an ihren eigenen PCs im eigenen Office). Eine interaktive Diskussion aktueller Fragen wird im Rahmen eines Live-Chats möglich sein.

Der Kurs ist als **Refresher (Update) für erfahrene Dermato-Onkologen** geeignet, wie auch für weniger erfahrene dermatologisch Interessierte in Klinik und Praxis. Auch ist er hilfreich zur Vorbereitung auf die Prüfung der Ärztekammern zur Erlangung der **Zusatzbezeichnung Medikamentöse Tumorthherapie**.

Nach Teilnahme am gesamten Kurs wird das „Zertifikat medikamentöse Tumorthherapie in der Dermato-Onkologie der ADO“ verliehen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Prof. Dr. Axel Hauschild, Kiel

Prof. Dr. Matthias Volkenandt, München

VERANSTALTER UND ANMELDUNG

**MedConcept
Gesellschaft für medizinische Projekte mbH**

Friedenstraße 58
15366 Neuenhagen bei Berlin

Telefon: 03342 42689-30

Telefax: 03342 42689-40

E-Mail: info@medconcept.org

unter der Schirmherrschaft der Arbeitsgemeinschaft
Dermatologische Onkologie (ADO)

TEILNEHMERGEBÜHR/LEISTUNGEN

Teilnahmegebühr: 280 Euro (inkl. MwSt.)

Im Veranstaltungspaket sind folgende Leistungen
für alle Kurstage enthalten:

- alle Seminarkosten (einschl. Organisation, Referenten)
- Zertifikat

Teilnahmegebühr GCP-Refresher: 100 Euro* (inkl. MwSt.)

* Sonderpreis nur gültig für Teilnehmer des Zertifizierungskurs 2021

ZERTIFIZIERUNG

Für die Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte
bei der Berliner Ärztekammer beantragt.

PROGRAMMÜBERSICHT

Freitag 12.2.2021

09:00	09:00–09.10 Begrüßung
	Perspektiven der Epidemiologie kutaner Tumoren: Werden die Zahlen sinken?
10:00	Neoadjuvante Therapie kutaner Tumoren: Hat der Chirurg noch eine Aufgabe?
11:00	11:00–11.15 Pause
	Adjuvante Therapie des Melanoms im Stadium II–IV: Standards und Studien
12:00	First-Line Therapie des metastasierten Melanoms 2021: Standards und Studien
13:00	13:15–13:45 Mittagspause
14:00	Second-Line Therapie des metastasierten Melanoms 2021: Standards und Studien
15:00	KEY NOTE LECTURE Smart Hospital: Facts and Fictions
	15:45–16:00 Pause
16:00	SEMINAR 1 Kutane Lymphome: Diagnostik und Therapie 2021
17:00	SEMINAR 2 Update Non-Melanoma Skin Cancers (AK, SCC, BCC, MCC)
18:00	

Samstag 13.2.2021

Sonntag 14.2.2021

Sport bei Krebs:
Mehr als eine supportive Maßnahme?

Liquid Biopsy:
Eine neue Ära in der Diagnostik?!

Das Mikrobiom: Auswirkungen
auf die Wirksamkeit und Tolerabilität
der Immun-Checkpoint-Blockade?

11:15–11:30 Pause

KASUISTIKFORUM 1
Bitte nicht verzweifeln!
Komplexe Therapiesituationen
bei kutanen Lymphomen

KASUISTIKFORUM 2
Bitte nicht verzweifeln!
Komplexe Therapiesituationen
bei Non-Melanoma Skin Cancers

13:30–14:00 Mittagspause

KASUISTIKFORUM 3
Bitte nicht verzweifeln!
Komplexe Therapiesituationen
bei kutanen und nicht kutanen Melanomen

15:00–15:15 Pause

SEMINAR 3
Nebenwirkungen moderner
Onkologika: Was tun?

SEMINAR 4
Covid-19 und Krebs:
Was hat sich geändert?

Rückblick und Zusammenfassung:
Highlights of the Meeting

Zertifizierter GCP-Refresher Kurs
für Dermatologen, Dermato-Onkologen
und andere Fachrichtungen

SEMINARPROGRAMM

.....
Freitag, 12. Februar 2021
.....

9.00

Begrüßung

Matthias Volkenandt, Christopher Huhn

Vorsitz: *Claus Garbe*

9.10–9.45

Perspektiven der Epidemiologie kutaner Tumoren: Werden die Zahlen sinken?

Claus Garbe

10.00–10.45

Neoadjuvante Therapie kutaner Tumoren: Hat der Chirurg noch eine Aufgabe?

Axel Hauschild

11.00–11.15 PAUSE

Vorsitz: *Peter Mohr*

11.15–12.00

Adjuvante Therapie des Melanoms im Stadium II–IV: Standards und Studien

Peter Mohr

12.15–13.00

First-Line Therapie des metastasierten Melanoms 2021: Standards und Studien

Axel Hauschild

13.15–13.45 MITTAGSPAUSE

Vorsitz: *Christoffer Gebhardt*

13.45–14.30

**Second-Line Therapie des metastasierten Melanoms 2021:
Standards und Studien**

Christoffer Gebhardt

14.45–15.30

KEY NOTE LECTURE

Smart Hospital: Facts and Fictions

Jochen Werner

15.45–16.00 Pause

16.00–17.00

SEMINAR 1

(mit interaktiven TED-Fragen)

Kutane Lymphome: Diagnostik und Therapie 2021

Jan Nicolay

17.00–18.00

SEMINAR 2

(mit interaktiven TED-Fragen)

Update Non-Melanoma Skin Cancers (AK, SCC, BCC, MCC)

Markus Heppt

Samstag, 13. Februar 2021

Vorsitz: *Axel Hauschild*

9.00–9.35

Sport bei Krebs: Mehr als eine supportive Maßnahme?

Freerk Baumann

9.45–10.20

Liquid Biopsy: Eine neue Ära in der Diagnostik?!

Klaus Pantel

10.30–11.05

Das Mikrobiom: Auswirkungen auf die Wirksamkeit und Tolerabilität der Immun-Checkpoint-Blockade?

Dirk Schadendorf

11.15–11.30 PAUSE

11.30–12.30

KASUISTIKFORUM 1

Bitte nicht verzweifeln!

**Komplexe Therapiesituationen
bei kutanen Lymphomen**

Moderation und Fallvorstellungen:

Chalid Assaf, Marion Wobser

12.30–13.30

KASUISTIKFORUM 2

Bitte nicht verzweifeln!

**Komplexe Therapiesituationen
bei Non-Melanoma Skin Cancers**

Moderation und Fallvorstellungen:

Ulrike Leiter, Erika Richtig

13.30–14.00 MITTAGSPAUSE

14.00–15.00

KASUISTIKFORUM 3

Bitte nicht verzweifeln!

**Komplexe Therapiesituationen
bei kutanen und nicht kutanen Melanomen**

Moderation und Fallvorstellungen:

Friedegund Meier, Kai-Martin Thoms

15.00–15.15 PAUSE

15.15–16.15

SEMINAR 3

(mit interaktiven TED-Fragen)

Nebenwirkungen moderner Onkologika: Was tun?

Ralf Gutzmer

16.15–17.15

SEMINAR 4

(mit interaktiven TED-Fragen)

Covid-19 und Krebs: Was hat sich geändert?

Iris Zalaudek

17.15–18.00

Rückblick und Zusammenfassung: Highlights of the Meeting

Christoffer Gebhardt

Sonntag, 14. Februar 2021

9.00–13.00

**Zertifizierter GCP-Refresher Kurs für Dermatologen,
Dermato-Onkologen und andere Fachrichtungen**

Rainer Görltd

*(Entsprechend den aktuellen Empfehlungen der Bundesärztekammer
sowie des Arbeitskreises Medizinischer Ethikkommissionen soll die Teilnahme
an einem zertifizierten Kurs ab dem 1. April 2019 mindestens alle 3 Kalenderjahre
erfolgen.)*

REFERENTEN

Prof. Dr. med. Chalid **Assaf**, Krefeld
PD Dr. med. Freerk **Baumann**, Köln
Prof. Dr. med. Claus **Garbe**, Tübingen
Prof. Dr. med. Christoffer **Gebhardt**, Hamburg
Rainer **Görldt**, Kiel
Prof. Dr. med. Ralf **Gutzmer**, Hannover
Prof. Dr. med. Axel **Hauschild**, Kiel
Dr. med. Markus **Heppt**, Erlangen
Prof. Dr. med. Ulrike **Leiter**, Tübingen
Prof. Dr. med. Friedegund **Meier**, Dresden
Dr. med. Peter **Mohr**, Buxtehude
Prof. Dr. med. Jan **Nicolay**, Mannheim
Prof. Dr. med. Klaus **Pantel**, Hamburg
Prof. Dr. med. Erika **Richtig**, Graz (Österreich)
Prof. Dr. med. Dirk **Schadendorf**, Essen
Dr. med. Kai-Martin **Thoms**, Göttingen
Prof. Dr. med. Matthias **Volkenandt**, München
Prof. Dr. med. Jochen **Werner**, Essen
PD Dr. med. Marion **Wobser**, Würzburg
Prof. Dr. med. Iris **Zalaudek**, Triest (Italien)

WISSENSCHAFTLICHE KURSLEITUNG

Prof. Dr. med. Axel Hauschild
Klinik für Dermatologie
Venerologie und Allergologie
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
Campus Kiel
Dermatologikum Kiel

Prof. Dr. med. Matthias Volkenandt
München

SPONSOREN

GOLD



**Bristol-Myers Squibb GmbH
& Co. KGaA**

FURTHER SPONSORS



Almirall Hermal GmbH



Galderma Laboratorium GmbH



Bewährtem vertrauen. Perspektive geben.

FIX Q4W Freiheit gewinnen. Nähe bewahren.
einfach praktisch

OPDIVO® Adjuvant

OPDIVO® (nivolumab)



Einzige state-of-the-art Therapie mit Zulassung für die adjuvante Behandlung des Melanoms im Stadium III und IV^{#, 5, 1}

- **Cure Rate Modell zeigt: Jeder 2. Patient hat die Chance auf eine normale Lebenserwartung mit OPDIVO® Adjuvant^{o,2}**

 Bristol Myers Squibb™

bms-onkologie.de

OPDIVO® 10 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. **Wirkstoff:** Nivolumab. **Sonst. Bestandteile:** Natriumcitratdihydrat, Natriumchlorid, Mannitol, Pentetätsäure, Polysorbat 80, Natriumhydroxid, Salzsäure und Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** Melanom: OPDIVO® ist als Monotherapie oder in Kombination mit Ipilimumab bei Erwachsenen für die Behandlung des fortgeschrittenen (nicht resezierbaren oder metastasierten) Melanoms indiziert. Im Vergleich zur Nivolumab Monotherapie wurde in der Kombination Nivolumab mit Ipilimumab nur bei Patienten mit niedriger Tumor PD-L1-Expression ein Anstieg des progressionsfreien Überlebens (PFS) und des Gesamtüberlebens (OS) gezeigt. **Adjuvante Behandlung des Melanoms:** OPDIVO® ist als Monotherapie bei Erwachsenen zur adjuvanten Behandlung des Melanoms mit Lymphknotenbeteiligung oder Metastasierung nach vollständiger Resektion indiziert. **Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC):** OPDIVO® ist als Monotherapie zur Behandlung des lokal fortgeschrittenen oder metastasierten nicht-kleinzelligen Lungenkarzinoms nach vorheriger Chemotherapie bei Erwachsenen indiziert. **Nierenzellkarzinom (RCC):** OPDIVO® ist als Monotherapie bei Erwachsenen zur Behandlung des fortgeschrittenen Nierenzellkarzinoms nach Vortherapie indiziert. OPDIVO® ist in Kombination mit Ipilimumab für die Erstlinientherapie des fortgeschrittenen Nierenzellkarzinoms bei Erwachsenen mit intermediärem/ungünstigem Risikoprofil indiziert. **Klassisches Hodgkin-Lymphom (cHL):** OPDIVO® ist als Monotherapie zur Behandlung des rezidivierenden oder refraktären klassischen Hodgkin-Lymphoms bei Erwachsenen nach einer autologen Stammzelltransplantation (ASCT) und Behandlung mit Brentuximab Vedotin indiziert. **Plattenepithelkarzinom des Kopf-Hals-Bereichs (SCCHN):** OPDIVO® ist als Monotherapie zur Behandlung des rezidivierten oder metastasierten Plattenepithelkarzinoms des Kopf-Hals-Bereichs bei Erwachsenen mit einer Progression während oder nach einer platinbasierten Therapie indiziert. **Urothelkarzinom:** OPDIVO® ist als Monotherapie zur Behandlung des lokal fortgeschrittenen nicht resezierbaren oder metastasierten Urothelkarzinoms bei Erwachsenen nach Versagen einer vorherigen platinhaltigen Therapie indiziert. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** **Sehr häufig: Nivolumab-Monotherapie:** Neutropenie, Diarrhoe, Übelkeit, Hautausschlag, Juckreiz, Fatigue, AST-Anstieg, ALT-Anstieg, Anstieg der alkalischen Phosphatase, Lipase-Anstieg, Amylase-Anstieg, Hypokalzämie, Kreatinin-Anstieg, Hyperglykämie, Lymphopenie, Leukopenie, Thrombozytopenie, Anämie, Hyperkalzämie, Hyperkälämie, Hypokalzämie, Hypomagnesämie, Hyponatriämie. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Hypothyreose, Hyperthyreose, verminderter Appetit, Kopfschmerzen, Dyspnoe, Kolitis, Diarrhoe, Erbrechen, Übelkeit, Bauchschmerzen, Hautausschlag, Juckreiz, Muskel- und Skelettschmerzen, Arthralgie, Fatigue, Pyrexie, AST-Anstieg, ALT-Anstieg, Anstieg des Gesamt-Bilirubins, Anstieg der alkalischen Phosphatase, Lipase-Anstieg, Amylase-Anstieg, Kreatinin-Anstieg, Hyperglykämie, Hypoglykämie, Hypokaliämie, Hypomagnesämie, Hyponatriämie, Lymphopenie, Leukopenie, Neutropenie, Thrombozytopenie, Anämie, Hyperkalzämie, Hypokalzämie, Hyperkälämie, Hypokalzämie, Hypomagnesämie, Hyponatriämie. **Häufig: Nivolumab-Monotherapie:** Infektionen der oberen Atemwege, infusionsbedingte Reaktion, Hypersensibilität, Hypothyreose, Hypertyreose, verminderter Appetit, periphere Neuropathie, Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Hypertonie, Pneumonitis, Dyspnoe, Husten, Kolitis, Stomatitis, Erbrechen, Bauchschmerzen, Obstipation, trockener Mund, Vitiligo, trockene Haut, Erythem, Alopie, Muskel- und Skelettschmerzen, Arthralgie, Pyrexie, Ödeme (einschließlich peripheres Ödem), Anstieg des Gesamt-Bilirubins, Hypomagnesämie, Hypernatriämie, Gewichtsverlust. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Pneumonie, Infektionen der oberen Atemwege, Konjunktivitis, Eosinophilie, infusionsbedingte Reaktion, Hypersensibilität, Nebenniereninsuffizienz, Hypophyseninsuffizienz, Hypophysitis, Thyroiditis, Diabetes mellitus, Dehydratation, periphere Neuropathie, Schwindelgefühl, Übelkeit, verschwommenes Sehen, Tachykardie, Hypertonie, Pneumonitis, Pleuraerguss, Lungenembolie, Husten, Stomatitis, Pankreatitis, Obstipation, trockener Mund, Hepatitis, Vitiligo, trockene Haut, Erythem, Alopie, Urtikaria, Arthritis, Muskelspasmen, muskuläre Schwäche, Nierenversagen (einschließlich akutem Nierenversagen), Ödeme (einschließlich peripheres Ödem), Schmerzen, Schmerzen in der Brust, Schüttelfrost, Hypermagnesämie, Hypernatriämie, Gewichtsverlust. **Gelegentlich: Nivolumab-Monotherapie:** Pneumonie, Bronchitis, Nebenniereninsuffizienz, Hypophyseninsuffizienz, Hypophysitis, Hypothyroiditis, Diabetes mellitus, Dehydratation, metabolische Azidose, Polyneuropathie, autoimmune Neuropathie (einschließlich Gesichtsnerv- und Abduzensparese), Übelkeit, verschwommenes Sehen, trockene Augen, Tachykardie, perikardiale Erkrankungen, Vaskulitis, Pankreatitis, Gastritis, Erythema multiforme, Psoriasis, Rosacea, Urtikaria, rheumatische Polymyalgie, Arthritis, tubulointerstitielle Nephritis, Nierenversagen (einschließlich akutem Nierenversagen), Schmerzen, Schmerzen in der Brust. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Bronchitis, aszeptische Meningitis, Sarkoidose, diabetische Ketoazidose, metabolische Azidose, Guillain-Barré-Syndrom, Polyneuropathie, Neuritis, Peroneuslähmung, autoimmune Neuropathie (einschließlich Gesichtsnerv- und Abduzensparese), Myasthenia gravis, Enzephalitis, Arrhythmie (einschließlich ventrikulärer Arrhythmie), Vorhofflimmern, Myokarditis, Dampferperforation, Gastritis, Duodenitis, Psoriasis, Stevens-Johnson-Syndrom, Erythema multiforme, Spondyloarthropathie, Sjögren-Syndrom, Myopathie, Polymyalgia rheumatica, Myositis (einschließlich Polymyositis), Rhabdomyolyse, tubulointerstitielle Nephritis. **Selten: Nivolumab-Monotherapie:** Histiozytär nekrotisierende Lymphadenitis (Kikuchi-Lymphadenitis), Eosinophilie, anaphylaktische Reaktion, diabetische Ketoazidose, Guillain-Barré-Syndrom, Dermatitis, Myasthenia gravis, Stevens-Johnson-Syndrom, Sjögren-Syndrom, Myopathie, Myositis (einschließlich Polymyositis), Rhabdomyolyse. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Toxische epidermale Nekrolyse, Stevens-Johnson-Syndrom, Sjögren-Syndrom, Myopathie, Myositis (einschließlich Polymyositis), Rhabdomyolyse. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Toxische epidermale Nekrolyse. **Nicht bekannt: Nivolumab-Monotherapie:** Aseptische Meningitis, Hämophagozytische Lymphohistiozytose, Abstoßung eines soliden Organtransplantats, Sarkoidose, Hypoparathyreoidismus, Tumorlyse-Syndrom, Vogt-Koyanagi-Harada-Syndrom. **Nivolumab in Kombination mit Ipilimumab:** Hämophagozytische Lymphohistiozytose, Abstoßung eines soliden Organtransplantats, Hypoparathyreoidismus, Tumorlyse-Syndrom, Vogt-Koyanagi-Harada-Syndrom, perikardiale Erkrankungen.

Weitere Hinweise siehe Fachinformation. Verschreibungspflichtig. Pharmazeutischer Unternehmer: Bristol-Myers Squibb Pharma EIEG, Plaza 254, Blanchardstown Corporate Park 2, Dublin 15, D15 T867, Irland. Stand des Textes: v19.

* OPDIVO® als Monotherapie für die adjuvante Therapie des Melanoms im Stadium III und IV kann wahlweise in einer Dosierung von 240 mg Nivolumab alle 2 Wochen als 30-minütige Infusion oder 480 mg Nivolumab alle 4 Wochen als 60-minütige Infusion gegeben werden. ¹ # State-of-the-art meint Checkpoint-Inhibitor-Therapie oder zielgerichtete Therapie. ⁵ OPDIVO® ist als Monotherapie zur adjuvanten Behandlung des Melanoms mit Lymphknotenbeteiligung oder Metastasierung nach vollständiger Resektion bei Erwachsenen indiziert. ^o Mixture Cure Modeling; Nivolumab vs. Ipilimumab (Datenbasis: CheckMate 238, 3-Jahres-Daten)

1. OPDIVO®-Fachinformation, aktueller Stand 2. Modifiziert nach: Weber J et al. ESMO, 2019; Poster Presentation #1331P



ANMELDUNG

Bitte per Post, Fax oder E-Mail senden an: MedConcept GmbH, Friedenstraße 58,
15366 Neuenhagen bei Berlin, Fax: 03342 42689-40, E-Mail: info@medconcept.org

Onlineanmeldung unter: www.medconcept.org/Veranstaltungen

Zertifizierungskurs Dermato-Onkologie 2021

12.–14. Februar 2021 · Virtuell

Bitte leserlich in Druckschrift ausfüllen.

Titel _____

Vorname/Name _____

Praxis/Krankenhaus _____

Einrichtung/Abt. _____

Fachrichtung _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Privatadresse

Straße _____

PLZ/Ort _____

Teilnehmerbetrag:¹⁾

- Reguläre Gebühren: 280 Euro (inkl. MwSt.)
 Gebühr GCP-Refresher: 100 Euro* (inkl. MwSt.)
** Sonderpreis für Teilnehmer am Zertifizierungskurs*

Rechnung über den Teilnehmerbetrag bitte an:¹⁾

- Praxis/Krankenhaus Privatadresse
- Ich bin niedergelassener Arzt/Ärztin in eigener Praxis.¹⁾
 Ich bin angestellter Arzt/Ärztin.¹⁾
 Ich bin Klinikarzt/Klinikärztin.¹⁾

Hiermit melde ich mich unter Anerkennung der in diesem Prospekt angegebenen Teilnahmebedingungen zu dem o.g. Kurs an.

Datum/Unterschrift _____

1) Zutreffendes bitte ankreuzen